



Teil 6: „Gemeinschaftliches Gebet“



Kerngedanken der Predigt

Gott ist ein Gott der Gemeinschaft. Er selbst ist Gemeinschaft: Gott Vater, Gott Sohn, Gott Heiliger Geist. Die Sehnsucht nach Gemeinschaft hat auch Jesus ins Gebet gezogen. Gemeinschaftliches Gebet gehört unabdingbar zu jeder christlichen Gemeinde. (Apg.2,42) Auf gemeinschaftlichem Gebet liegt eine besondere Verheißung! (Mt. 18,19-20)

WIE BETEN WIR SIEGREICH IM GEMEINSCHAFTLICHEN GEBET? (Apg. 4,24-31)

- I. **Wir beten in EINMÜTIGKEIT!** (Apg. 4,24a)
 - a) In GEKLÄRTEN BEZIEHUNGEN
 - b) Wir achten auf die GRUPPE
 - c) Wir beten für jeweils ein GEMEINSAMES ANLIEGEN
- II. **Wir erheben GOTT ÜBER ALLEN PROBLEMEN!**
 - a) Bekennen seine Größe als Herr der Schöpfung (V.24b)
 - b) Bekennen seine Macht über alle Menschen (V.25-28)
- III. **Wir beten gemäß der VERHEIßUNGEN GOTTES!**
 - a) Dass wir Freimut haben, Jesu Zeugen zu sein (V. 29)
 - b) Dass Gott in der Kraft des Heiligen Geistes neu auf uns kommt (V.30)

Auf so ein gemeinschaftliches Gebet antwortet Gott mit seiner ganzen Segensfülle! (V.31)



Zur Reflexion

Warum ist Gebet eine der vier tragenden Säulen einer jeden Gemeinde? (s. Urbild: Apg. 2,42) Warum ist gerade auch das gemeinschaftliche Gebet so wichtig? (Vgl. Mt.18,19-20)



Fürs Gruppengespräch

1. Welche Erfahrungen habe ich bisher mit gemeinschaftlichem Gebet gemacht? Habe ich erkannt, wie wichtig es Gott ist, dass wir als Gemeinde auch gemeinschaftlich beten?
2. Bin ich bereit, mich von Gott neu ins gemeinsame Gebet rufen zu lassen und Gebet zu stärken z.B. im Hauskreis, in der Kleingruppe, einer Zweierschaft oder einer Gebetsgruppe?
3. Wofür beten wir in der Gruppe? Beten wir auch dafür, dass Gott in der Kraft seines Heiligen Geistes kommt und Gottes Reich wächst, dass Menschen durch unser Zeugnis Jesus kennenlernen, geheilt und befreit werden?